

ETHIK - UND VERHALTENSKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN NACHWUCHSLEISTUNGSSPORTS



Ethik- und Verhaltenskodex des österreichischen Nachwuchsleistungssports

Dieser gilt für alle Personen, die ehren-, neben- oder hauptberuflich an einem Nachwuchsleistungssportmodell des VÖN tätig sind und wurde am 27.09.2023 durch den Vorstand des Verband Österreichischer Nachwuchsleistungssportmodelle beschlossen.

Gleichbehandlung

Ich respektiere die Würde der Sportlerinnen und Sportler, unabhängig der ausgeführten Sportart, Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, sozialer, ethnischer und kultureller Herkunft, Weltanschauung, Religion, politischer Überzeugung oder wirtschaftlicher Stellung.

Ich behandle alle mir anvertrauten Sportlerinnen und Sportler fair und wirke Diskriminierung jeglicher Art entgegen.

Respektvolles miteinander

Ich lebe soziales und faires Verhalten und den nötigen Respekt gegenüber anderen. Das Interesse jedes Einzelnen, seine Gesundheit und sein Wohlbefinden stelle ich über die Interessen und Erfolgsziele der Organisation, für die ich tätig bin, ebenso über meine eigenen Erfolgsziele.

Ich achte die persönlichen Grenzen und individuellen Empfindungen zu Nähe und Distanz der mir anvertrauten Personen und verhalte mich dementsprechend respektvoll. Es gibt eine offene Kommunikation zwischen Sportler:innen und Trainer:innen zu dem im Sport notwendigen Körperkontakt.

Bei Konflikten bemühe ich mich um eine offene Kommunikation sowie die beste Lösung für alle Beteiligten.

Ich rege Sportlerinnen und Sportler zu sozialem Verhalten in der Trainingsgemeinschaft, zu fairem Verhalten innerhalb und außerhalb des Wettkampfes und zum nötigen Respekt gegenüber allen anderen in das Sportgeschehen eingebundenen Personen sowie zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur und der Mitwelt an.

Duale Karriere

Ich unterstütze die Sportlerinnen und Sportler dabei die Anforderungen des Sports in Training und Wettkampf mit den Belastungen des sozialen Umfeldes, insbesondere von Familie, Schule, Ausbildung und Beruf, bestmöglich in Einklang zu bringen.

Gegen Gewalt, sexuelle Übergriffe und Ausbeutung

Ich verpflichte mich, keinerlei physische und psychische Gewalt gegenüber den mir anvertrauten Sportlerinnen und Sportlern anzuwenden, insbesondere keine sexuelle Gewalt oder sexualisierte Übergriffe in Worten, Gesten, Handlungen oder Taten.

Ich strebe ein pädagogisch verantwortliches Handeln an, insbesondere

- um die Selbstbestimmung der mir anvertrauten Sportlerinnen und Sportler zu fördern.
- um Gewalt unter den Sportlerinnen und Sportlern zu unterbinden und dagegen vorzugehen.
- um Sportlerinnen und Sportler in Entscheidungen, die diese persönlich betreffen, mit einzubeziehen.
- um verfügbare Informationen zur Entwicklung und Optimierung der Leistung von Sportlerinnen und Sportlern an diese weiterzugeben und
- bei Minderjährigen, um die Interessen der Erziehungsberechtigten zu berücksichtigen.

Ziele und Gesundheit

Ich erkenne an, dass die Gesundheit und das Wohlbefinden der Sportlerinnen und Sportler über den Interessen und den Erfolgszielen der Trainerinnen und Trainer, der Sportkoordinatorinnen und Sportkoordinatoren, der Sportfunktionärinnen und Sportfunktionären, der Lehrerinnen und Lehrer, der Eltern, der Instruktorinnen und Instruktoren, der Übungsleiterinnen und Übungsleiter, dem medizinischen Personal sowie der eigenen Sportorganisation stehen.

Außerdem verpflichte ich mich, nach bestem Wissen und Gewissen den Gebrauch verbotener Mittel (Doping) zu unterbinden und Suchtgefahren (Drogen-, Nikotin- und Alkoholmissbrauch) vorzubeugen. Ich werde durch gezielte Aufklärung und unter Wahrnehmung meiner

Vorbildfunktion negativen Entwicklungen entgegenwirken. Bei Unsicherheiten informiere ich mich (z.B. auf www.nada.at), bevor ich handle.

Für Transparenz und gegen Korruption

Ich wahre jederzeit den Schutz der Privatsphäre (beim Umkleiden, Duschen, bei auswärtigen Übernachtungen etc.). Ich halte das 6-Augen-Prinzip und/oder das Prinzip der offenen Tür ein. Ich fördere und fordere Transparenz bei Entscheidungen und Prozessen. Im Falle eines Interessenskonfliktes informiere ich die beteiligten Personen und lege die Sachverhalte offen. Ich beteilige mich nicht an Wetten, die in Zusammenhang mit meiner Tätigkeit stehen. Ich nehme keinerlei Geschenke oberhalb der Bagatellgrenze an, soweit dies im Zusammenhang mit meiner Tätigkeit steht.

Ich informiere das Nachwuchskompetenzzentrum darüber, wenn ein Verfahren gemäß §§ 01– 220b StGB anhängig ist.

Der Strafregisterauszug Kinder – und Jugendfürsorge muss in einem zeitlichen Abstand von **2 Jahren** an den Arbeitgeber übermittelt werden.

Ich bin stetig bemüht, durch gezielte Aufklärung und unter Wahrnehmung meiner Vorbildfunktion negativen Entwicklungen entgegenwirken. Bei Überforderung oder Unklarheiten spreche ich mich mit Kolleginnen und/oder Kollegen ab oder suche professionelle fachliche Hilfe und Unterstützung.

Ich, _____, verpflichte mich unwiderruflich dazu, diesen Ethik- und Verhaltenskodex für alle meine Tätigkeiten im Nachwuchsleistungssport stets vollinhaltlich und vollumfänglich zu befolgen und einzuhalten.

Ort, Datum

Unterschrift